

Inmitten der Natur ins neue Jahr starten

Die stille Kraft des Winters spüren beim Aktivurlaub in der Region Chiemsee-Alpenland

Wenn Frau Holle das Chiemsee-Alpenland in weiße Pracht hüllt, stehen die Zeichen in der oberbayerischen Voralpenregion ganz auf Naturgenuss: Bestens präparierte Loipen und Winterwanderwege laden dazu ein, die ersten Wintermonate des neuen Jahres in ursprünglicher Natur zu begehen, während vier Skigebiete und verschiedene Rodelbahnen mehr Action am Berg bieten. Um einen möglichst sicheren Urlaub zu gewährleisten, gelten in Bayern strenge Corona-Auflagen in allen Beherbergungsbetrieben, Skigebieten und in der Gastronomie, und alle Gastgeber sowie Ausflugsziele folgen höchsten Hygiene-Standards. Tagesaktuelle Informationen sind unter www.chiemsee-alpenland.de/informationen-zum-corona-virus zu finden.

Wandern & Spazieren im winterlichen Chiemsee-Alpenland

Brot backen am Bauernhof, die Arbeit in einer Mühle erleben, direkt mit Erzeugern sprechen – der **Genusswanderweg** in Neubeuern verspricht ein Erlebnis für alle, für die regionale Produkte ein Stück Lebensqualität sind: Direktvermarkter stellen Wanderern ihr regionales Sortiment vor, gewähren Einblicke in ihre Arbeit und geben Tipps zu Lagerung und Verwendung von Lebensmitteln. Die individuell gestaltbare neun bis 19 Kilometer lange Genusstour kann am Parkplatz P2 beim Sportplatz in Neubeuern begonnen werden.

Wer das Schloss Herrenchiemsee fernab vom touristischen Trubel erleben möchte, sollte der Herreninsel unbedingt im Winter einen Besuch abstatten: Beim **Winterwandern rund um die Herreninsel über Ottos und Pauls Ruh** wandern Spaziergänger auf hügeliger Waldlandschaft, die in etwa noch so aussieht, wie zu der Zeit, als die Römer die Provinz Noricum eroberten. Auf der neun Kilometer langen Rundtour werden kulturelle Highlights wie das ehemalige Augustiner Chorherrenstift, eine alte Marienkirche aus Tuffstein

und schließlich das Schloss Herrenchiemsee passiert, mit dem König Ludwig II. sich seinen Traum vom „Neuen Versailles“ verwirklichen wollte.

Moorlandschaften strahlen schon per se etwas Mystisches aus, doch im Winter sorgen sie für eine besonders außergewöhnliche Stimmung – auf dem **Moorrundweg** bei Grassau mit Start am Parkplatz Moor in Hindling können Winterwanderer für kurze Zeit in eine völlig andere Welt abtauchen. Denn je weiter sie sich vom Ortskern entfernen, desto anders stellt sich die Landschaft dar: So weichen die mächtigen Eichen und Linden zunehmend weichen Flechten, Niedriggewächsen und tausenden kleinen Birken.

Gleitend durch das bayerische Voralpenland

Ob im klassischen Stil durch die verschneite Landschaft ziehen oder beim Skaten Höchstleistungen erbringen – in der Chiemsee-Alpenland Region findet sich für jeden Anspruch das passende Terrain. Ein landschaftliches Highlight ist die **Panoramaloipe am Samerberg**, die auf vier bis zehn Kilometern Länge bezaubernde Aussichten auf die verschneite Bergwelt sowie die Dörfer unterhalb freigibt. Startpunkt ist am Naturbad Samerberg.

Ähnlich pittoreske Ausblicke bietet die **Kiefersfelden Hochtal Mühlau-Dörfl-Runde**. Die 8,2 Kilometer lange Rundtour mit Einkehrmöglichkeit kann am Parkplatz Mühlau/Dörfl und am Parkplatz Mühlau/Brünstein begonnen werden.

Für alle, die am liebsten bei Flutlicht durch die Winterlandschaft gleiten, empfiehlt sich die **Nachtloipe bei Aschau im Chiemgau/Sachrang**: Die 2,5 Kilometer lange leichte Loipe ist vollständig beleuchtet und kann sowohl klassisch als auch im Skating-Stil befahren werden. Langläufer parken am besten am Parkplatz Geigelsteinaufstieg im Bergsteigerdorf Sachrang.

Volle Fahrt den Berg hinab – mit dem Schlitten oder auf Skiern

Etwas mehr Adrenalin am Berg versprechen bestens präparierte Rodelstrecken – darunter die mit Flutlicht beleuchtete **Winterrodelbahn am Erlebnisberg Oberaudorf-Hocheck**, die zugleich Deutschlands einzige TÜV-geprüfte Winterrodelbahn Deutschlands ist. Wer keinen eigenen Schlitten dabei hat, kann sich praktischerweise im Bike & Ski Store an der Talstation Erlebnisberg Oberaudorf-Hocheck einen ausleihen.

Wer es etwas gemächlicher mag, begibt sich auf die **Rodelstrecke von der Tregler Alm** bei Bad Feilnbach. Nach einem 45-minütigen Aufstieg lockt die gemütliche Alm mit bayerischen Schmankerln, Brotzeiten und „Omas Kuchen“, bevor es über drei Kilometer rasant zurück ins Tal geht. Auch Skifahrer und Snowboarder kommen im Chiemsee-Alpenland nicht zu kurz: Vier kleine bis mittelgroße Skigebiete abseits des großen Trubels bieten Skigenuss vom Feinsten. Am **Erlebnis-Berg Oberaudorf-Hocheck** fühlen sich Familien mit Kindern wohl, hier ist sogar Flutlichtskifahren möglich. Deutschlands flächenmäßig größtes zusammenhängendes Skigebiet, das **Skiparadies Sudelfeld**, bietet Abfahrten für jeden Anspruch, eine Actionwelt für Kinder, einen Snowpark und vieles mehr. Könnner erleben am **Wendelstein** besondere Skitage im abwechslungsreichen Gelände. Im **Skigebiet Kampenwand** genießen Sportler das Panorama unterhalb des markanten Kampenwandmassivs sowie den Chiemseeblick.

Wintersportler, die sich nach einem Tag im Freien aufwärmen und entspannen möchten, erholen sich in den Thermen, Erlebnisbädern und Wellnesshotels der Region. Die **Therme Bad Aibling** und die **Chiemgau Thermen Bad Endorf** bestechen mit verschiedenen wohlig-warmen Innen- und Außenbecken, Aktivbecken zum Bahnen ziehen und vielfältiger Saunalandschaft. Angegliedert an die Chiemgau Thermen ist das **Thermenhotel Ströbinger Hof** in Bad Endorf, wo sich Gäste zudem auf Selfness-Coaching sowie individualisierte Sport-Angebote im dazugehörigen Fitnesszentrum PROMOVEO freuen dürfen. Für Familien mit Kindern bieten sich das **PRIENAVERA Erlebnisbad** in Prien am Chiemsee, das **BernaMare** in Bernau am Chiemsee sowie das **Freizeitbad Badria** in Wasserburg am Inn an. Direkt an einer ehemaligen Skipiste gelegen, erhebt sich das **Chiemsee Chalet** in Frasdorf mit Panoramablick am Berg. Die neun exklusiv ausgestatteten Chalet-Suiten bieten mit privater Sauna, Kamin, Whirlpool, Tischlein-deck-dich-Frühstück und Massagen den idealen Rahmen für einen Wellnessurlaub. Entspannung pur gibt es auch im **Das Achental** in Grassau, wo Gäste ein 2.000 Quadratmeter großer Wellness-Bereich mit Saunen, Schwimmbad (Indoor und Outdoor), Fitness und Spa erwartet. Das **Yachthotel Chiemsee** besticht mit seiner malerischen Lage direkt am

Bayerischen Meer und bietet den idealen Ausgangspunkt zum Winterwandern, Langlaufen, Schneeschuhwandern und Eisstockschießen.

Passend zum Start in die Wintersaison hat Chiemsee-Alpenland Tourismus eine neue, kostenlose Winterkarte mit zahlreichen Outdoor-Tipps für den Winterurlaub aufgelegt, die ab sofort kostenlos erhältlich ist. Viele weitere Winterwandertipps, geführte Schneeschuhtouren, Skitourenvorschläge und Winter-Wellness-Tipps gibt es außerdem unter www.chiemsee-alpenland.de/winter.

Über Chiemsee-Alpenland Tourismus

Das Chiemsee-Alpenland im Südosten Bayerns zählt mit dem Chiemsee, dem Inn, den Städten Rosenheim und Wasserburg am Inn, den Chiemgauer Alpen, dem Mangfallgebirge sowie den Thermen in Bad Aibling und Bad Endorf zu Deutschlands beliebtesten Feriendestinationen. Rund 50 Berggipfel und 60 Almen warten in der oberbayerischen Voralpenregion darauf, von Wanderern erklommen zu werden, während Radler das 2.000 Kilometer lange Radwegenetz erkunden. In den Orten der Region entdecken Kulturinteressierte und Genießer bayerische Feste und Trachten, Veranstaltungen sowie typisch regionale Küche in den Berggasthöfen und Wirtshäusern. Frische Berg- und Seeluft in den Erholungs- und Luftkurorten, etwa im einzigen Kneipp-Kurort Oberbayerns Prien am Chiemsee, und natürliche Heilmittel wie Moor-, Schwefelthermalwasser oder Jodthermalsole zeichnen die Gesundheitsregion Chiemsee- Alpenland aus. Als offizielle Tourismusorganisation ist die Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH & Co. KG für die Vermarktung und Förderung der touristischen Wirtschaft in der Region zuständig.

Pressekontakt Chiemsee-Alpenland Tourismus

Patricia Müller
uschi Liebl pr, emil-geis-str. 1, 81379 münchen
tel. +49 89 7240292-12, fax +49 89 7240292-19
mail: pam@liebl-pr.de

